



NORTIG 15

Wasserundurchlässige Einkomponenten-Elastomer-Flüssigmembran auf Wasserbasis mit rascher Trocknung



CE-Kennzeichnung:

- EN 1504-2 (C) - Grundsätze: PI-MC-IR
- EN 14891 - Classe: DMO2

Zertifizierungen:

- ASTM E1980 - Solarer Strahlungsreflexionsgrad

TECHNISCHE MERKMALE



EINSATZBEREICH



ANWENDUNGEN



Beschreibung

NORTIG 15 ist eine abdichtende, flüssige, gebrauchsfertige Einkomponenten-Membran aus Polymeren in wässriger Dispersion, Zusatz- und Füllstoffen.

Nach der Reifung bildet NORTIG 15 einen Film mit optimalen Eigenschaften hinsichtlich Elastizität, Wasserundurchlässigkeit, Rissbeständigkeit (Rissüberbrückungsfähigkeit), Beständigkeit gegenüber Sonneneinstrahlung (Infrarot- und ultraviolette Strahlen) und Schutz von Oberflächen, die der Witterung und Stauwasser ausgesetzt sind.

NORTIG 15 è disponibile anche nella versione BIANCO che, grazie all'elevato Indice di Riflessione Solare (SRI = 85), permette di abbassare la temperatura d'esercizio delle coperture su cui è applicato, garantendo buone prestazioni energetiche all'intera stratigrafia adottata.

L'utilizzo di NORTIG 15 BIANCO consente quindi:

- la riduzione dell'assorbimento di calore negli edifici pubblici, commerciali, industriali e privati;
- di minimizzare l'impatto sul microclima e sull'habitat umano (aumento del comfort abitativo);
- di ridurre i consumi energetici per il raffrescamento e, di conseguenza, le emissioni di anidride carbonica ed altri gas serra.

L'utilizzo di NORTIG 15 BIANCO contribuisce ad ottenere crediti LEED per la riduzione dell'effetto isola di calore.

CE-Kennzeichnung

► EN 1504-2

NORTIG 15 entspricht den Grundsätzen gemäß EN 1504-9 („Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken - Definitionen, Anforderungen, Qualitätsüberwachung und Beurteilung der Konformität. Allgemeine Grundsätze für die Anwendung von Produkten und Systemen“) sowie den Anforderungen gemäß EN 1504-2 („Oberflächenschutzprodukte und -systeme für Beton“) für die Klasse:

→ PI-MC-IR

- Für den Grundsatz 1 (PI) - Schutz gegen die Risiken von Eindringungen: 1.3 Beschichtung (C), ZA.1d.
- Für den Grundsatz 2 (MC) - Feuchtigkeitskontrolle: 2.2 Beschichtung (C), ZA.1e.
- Für den Grundsatz 8 (IR) - Erhöhung des elektrischen Widerstands durch Begrenzung des Feuchtigkeitsgehalts: 8.2 Beschichtung (C), ZA.1e.

► EN 14891

NORTIG 15 entspricht den Grundsätzen gemäß EN 14891 „Flüssig zu verarbeitende wasserundurchlässige Produkte im Verbund mit keramischen Fliesen und Plattenbelägen“. Bezeichnung:

NORTIG 15

→ DMO2

- Wasserundurchlässiges, im flüssigen Zustand aufgetragenes Produkt in Dispersion (DM).
- Mit verbesserter Rissüberbrückungsfähigkeit bei sehr niedrigen Temperaturen (-20°C), (O2).

Zertifizierungen

Indice di Riflessione Solare (Solar Reflection Index, SRI) secondo ASTM E1980 – 11 nella versione BIANCO ("SRI"):

→ SRI = 85

Certificato disponibile nell'apposita sezione del Sito Internet Nord Resine.

Farbe

Das Produkt ist in folgenden Standardfarben erhältlich: GRIGIO, BIANCO, ROSSO COPPO und VERDE OSSIDO.

Einsatzbereich

- NORTIG 15 wird in Außenbereichen als wasserundurchlässige Membran verwendet, die im flüssigen Zustand aufgetragen wird, z.B. auf Balkonen, Terrassen, Flachdächern (mit oder ohne Verstärkung NYCON 100 oder NYCON F) und in Klimazonen, in denen mehr Flexibilität bei tiefen Temperaturen erforderlich ist; es dient auch als Abdichtungsmembran für die Beschichtung von mit alten, zu sanierenden Membranen abgedichteten Dächern.
- NORTIG 15 wird als wasserundurchlässige Membran empfohlen, die vor der Verlegung von Keramikbelägen an horizontalen und vertikalen Oberflächen in Innenbereichen vor Ort zu erstellen ist. Sie eignet sich insbesondere für Feuchträume (Badezimmer und Duschen, Küchen und Waschräume/Wäschereien).

Die Verlegeuntergründe, auf die NORTIG 15 aufgetragen werden kann, sind:

→ außen:

- Estriche aus Sand und Zement;
- ohne Abstreuerung mit Quarz fertiggestellter Beton;
- Putze aus Sand und Zement;
- Fliesenbeläge;
- alte Membranen;
- Dachrinnen und Dachkehlen, Gesimse und Kamine.

→ innen:

- Anhydrit-Estriche;
- Zementputze;
- Kalkbasis (nach vorheriger Behandlung mit PRIMER PLS);
- Gipskartonplatten;
- Fliesenbeläge.

Vorteile

- NORTIG 15 trocknet und reift in kurzer Zeit.
- NORTIG 15 ermöglicht die direkte Verklebung von Fliesenbelägen mit den empfohlenen Klebern MONOTACK® FLEX und MONOTACK® FLEXORAPID.
- NORTIG 15 hat eine kurze Folgebeschichtungszeit.

Allgemeine Vorbereitung des Verlegeuntergrunds

- Prüfen, ob die Restfeuchtigkeit maximal 4% aufweist (gemäß Messung nach der Carbid-Methode - UNI 10329 oder ASTM D4944).
- Prüfen, ob die Oberfläche sauber und entstaubt ist und keine Farbanstriche oder Beschichtungen existieren, die die Haftung beeinträchtigen könnten.
- Bei Bedarf Schmutz, Staub und Farbanstriche beseitigen.

Spezielle Vorbereitung des Verlegeuntergrunds

- ▶ Estriche aus Sand und Zement, Beton und Sand- und Zementputze

NORTIG 15

- Treten Kreidungserscheinungen vermehrt auf, die nicht anhaftenden Teile entfernen und einen Auftrag eines verfestigenden Primers PRIMER PLS oder SW SOLID in einer Verdünnung von 1:4 vorsehen (siehe technische Datenblätter).
- eventuelle Defekte der Oberfläche instand setzen:
 - auf Böden: mit GROVE PRIMER + GROVE MASSETTO (siehe technische Datenblätter);
 - an Wänden: mit RASOMIX oder RASANTE 1200 (siehe technische Datenblätter);

► Bitumenbahnen

- Sorgfältig reinigen und dabei Erd- und Staubansammlungen entfernen.
- Blasen und Erhebungen der Membran mit Flammenschweißung entfernen;
- Risse und Brüche der Membran mit NORTIG 15 mit NYCON F Verstärkung reparieren;
- Den direkten Auftrag von NORTIG 15 ohne Verwendung von Primer ausführen.

► Fliesen

- Die Oberfläche mit einer Diamantscheibe abschleifen.
- Als Alternative kann eine gründliche Reinigung mit NORDECAL FORTE GEL ausgeführt werden; anschließend abspülen, trocknen lassen und NORDPROM SV als Haftvermittler auftragen. In Innenbereichen kann RICRETE 1C als Alternative zu NORDPROM SV angewandt werden.

► Gipskartonplatten

- Vom Staub reinigen.
- Die erste Schicht NORTIG 15 auftragen.
- Ca. 1 Stunde warten (bei 23°C und 50% RF).
- Die zweite Schicht NORTIG 15 auftragen.

► Behandlung der Ecken zwischen verbundenen Strukturen

Um die Dichtheit der Membran an der Wand/Boden- und Wand/Wand-Verbindungsstelle (Fuge) und an den Verbindungslinien zwischen Wand und Platte zu garantieren, ist eine Elastomer-Hohlkehle zu bilden, die die nachfolgende Verlegung des Belags (Mosaik, Fliesen) nicht behindert.

- Die Bereiche in der Nähe der Fuge mit NORPHEN FONDO IGRO in der Funktion als Primer behandeln.
- Wenige Minuten nach dem Auftrag von NORPHEN FONDO IGRO die Hohlkehle mit der Dichtmasse BETONSEAL MS 2.0 erstellen.
- Um die Formgebung der Abdichtung an den Ecken zu erleichtern, den entsprechend geformten Spachtel aus PP (Polypropylen), Mod. L20, einsetzen, welcher nach Beendigung der Arbeit mit denaturiertem Ethanol gewaschen werden kann.

Vorbereitung des Produkts

Vor dem Auftrag das Produkt mit einem professionellen Rührwerk auf niedriger Drehzahl mischen.

Anwendung des Produkts

NORTIG 15 ist gebrauchsfertig.

→ Zur Abdichtung von Badezimmern, Duschen, Saunen und generell feuchten Räumen vor der Verlegung keramischer Beläge

- Mit Roller, Pinsel oder Reibebrett ca. 600 – 700 g/m² in zwei Schichten jeweils 1 – 2 Stunden zeitlich versetzt auftragen (bei +23°C und 50% RF, auf trockenem Untergrund).
- Vor der Verlegung von Keramikbelägen (bei 23°C, auf trockenem Untergrund) 4 Stunden oder länger, je nach vorliegenden Umgebungsbedingungen, warten (die Zeit für die Trocknung wird negativ durch niedrige Temperaturen und hohe relative Feuchtigkeit beeinflusst).

► Für Abdichtungen von Terrassen, Balkonen, Flachdächern

- Auf die abzudichtende Oberfläche eine großzügige Schicht NORTIG 15 mit Roller oder Reibebrett auftragen.
- Frisch auf frisch die verstärkende Armierung (NYCON 100 oder NYCON F) einfügen.
- Bis zur Sättigung imprägnieren.
- Den Eingriff mit einer abschließenden Schicht am folgenden Tag vervollständigen.

NORTIG 15

► Reifung des Produkts und Auftrag der Beschichtung

Die Zeit für die Trocknung wird negativ durch niedrige Temperaturen und die hohe Feuchtigkeit der Luft und des Untergrunds beeinflusst.

Sobald das Produkt begehbar ist, kann der Belag (Fliesen oder Naturstein) mit folgenden Klebern verlegt werden:

→ Normales Verkleben:

- MONOTACK® FLEX (siehe technisches Datenblatt).
- Bei der Verklebung mit MONOTACK® FLEX ist die Verfugung mit COLORFILL FLEX oder EPOSEAL W unter Berücksichtigung der im technischen Datenblatt angegebenen Reifungszeiten auszuführen.

→ Ultraschnelles Verkleben:

- MONOTACK® FLEXORAPID (siehe technisches Datenblatt) für ultraschnelle Klebungen.
- Bei der Verklebung mit MONOTACK® FLEXORAPID kann die Verfugung nach ca. 3 Stunden mit COLORFILL FLEX oder EPOSEAL W ausgeführt werden.

Verbrauchswerte

Anwendungsweise	Mindestverbrauch	maximaler Verbrauch	Maßeinheit	Verdünnung
Mit verstärkender Armierung NYCON 100 oder NYCON F	2,2	2,3	kg/m ²	-
Ohne verstärkende Armierung, in 2 Schichten	1,2	1,4	kg/m ²	-

Reinigung der Werkzeuge

- Frisches Produkt: Reinigung mit Wasser (auch Hochdruckreiniger).
- Ausgehärtetes Produkt: mechanische Entfernung, Einweichen von mindestens 1 Stunde in AZETON oder Nitroverdünnung oder Einsatz von Abbeizmitteln (FLUID STRIPPER oder GEL STRIPPER).

Nützliche Tipps für die Verlegung

- NORTIG 15 kann bei einer Umgebungstemperatur (und Untergrundtemperatur) nahe +1°C aufgetragen werden.
- Im Winter vorzugsweise an sonnigen Tagen anwenden, an denen die Sonne morgens bis nachmittags scheint.
- Zur Versiegelung der Dehnungsfugen NORDSIL AC verwenden.
- Das Produkt ist nicht gefährlich, dennoch sollte das Sicherheitsdatenblatt vor dem Gebrauch konsultiert werden.

Technische Daten

► KENNDATEN DES PRODUKTS	Maßeinheit	Wert
Dichte bei 23°C, EN ISO 2811-1	kg/L	1,46 ± 0,05
Scheinbare dynamische Viskosität Brookfield (23°C / 50% RF Spindle ASTM#5, 20 U/min), EN ISO 2555	mPa*s	8000 ± 1000
Aussehen	-	Farbige Paste
► ANWENDUNGSDATEN UND ENDLEISTUNGEN	Maßeinheit	Wert
Maximale Feuchtigkeit des Untergrunds (Carbid-Methode), UNI 10329	-	4%
Verarbeitungstemperatur	°C	Von +1 bis +35
Betriebstemperatur	°C	Von -20 bis +80
Oberflächentrocknungszeit (20°C, 50%RF), erste Schicht, EN ISO 9117-3	Stunden	1,0 ± 0,1
Zeit bis zur Begehbarkeit (bei 23°C, 50% RF)	Stunden	24
Wasserundurchlässigkeit (Wassersäule 1000 mm, Zeit 24 Stunden), Auftrag mit 2,2 kg/m ² - 1,4 mm, EOTA TR003	-	Kein Eindringen
Rissüberbrückungsfähigkeit bei +23 °C, EN 14891 – A.8.2	mm	> 0,75
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Kontakt mit Wasser, EN 14891 – A.6.3	MPa	0,7 ± 0,1
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Hitzeeinwirkung, EN 14891 – A.6.5	MPa	1,5 ± 0,3
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Wechselfrost-Zyklen, EN 14891 – A.6.6	MPa	0,6 ± 0,1

NORTIG 15

► ANWENDUNGSDATEN UND ENDLEISTUNGEN	Maßeinheit	Wert
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser, EN 14891 – A.6.9	MPa	1,1 ± 0,2
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Eintauchen in gechlortes Wasser, EN 14891 – A.6.8	MPa	1,0 ± 0,2

► TECHNISCHE DATEN GEMÄSS EN 1504-2	Maßeinheit	Wert
Permeabilità alla CO ₂ , spessore d'aria equivalente SD(CO ₂), EN 1062-6 (NORTIG 15 armato con NYCON 100 s= 0,96 mm)	m	800 ± 70
Wasserdampfdurchlässigkeit, äquivalente Luftschichtdicke SD, ohne Armierung, Dicke 0,80 mm, EN ISO 7783	m	1,6 ± 0,2 (Klasse I)
Wasserdampfdurchlässigkeit, μ , ohne Armierung, Dicke 0,80 mm, EN ISO 7783	-	4300 ± 400
Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit, EN 1062-3	kg/(m ² •\h)	< 0,1
Haftzugfestigkeit, EN 1542	MPa	1,8 ± 0,3
Klassifikation gemäß EN 1504-2	-	PI-MC-IR

► TECHNISCHE DATEN GEMÄSS EN 14891	Maßeinheit	Wert
Wasserundurchlässigkeit, unter Druck (1,5 bar über 7 Tage bei Positivabdichtung), EN 14891 – A.7	-	Nessuna penetrazione (impermeabile)
Rissüberbrückungsfähigkeit bei +23 °C, EN 14891 – A.8.2	mm	2,5 ± 0,4
Rissüberbrückungsfähigkeit bei -20 °C, EN 14891 – A.8.3	mm	1,2 ± 0,1
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Kontakt mit Wasser, EN 14891 – A.6.3	MPa	0,7 ± 0,1
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Hitzeeinwirkung, EN 14891 – A.6.5	MPa	1,5 ± 0,3
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Wechselfrost-Zyklen, EN 14891 – A.6.6	MPa	0,6 ± 0,1
Dauerhaftigkeit durch Zughafffestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser, EN 14891 – A.6.9	MPa	1,1 ± 0,2

► DATI TECNICI AGGIUNTIVI (VERSIONE NORTIG 15 BIANCO)	Maßeinheit	Wert
Indice di Riflessione Solare (Solar Reflection Index - SRI), ASTM E1980	-	85 ± 1
Fattore di riflessione solare, ASTM G173	-	(69 ± 1)%
Emissività termica, ASTM C1371	-	(93 ± 1)%

Aufbewahrung des Produkts

- 24 Monate in der geschlossenen Originalpackung an einem trockenen, überdachten, vor Sonnenstrahlen geschützten Ort bei einer Temperatur zwischen +5°C und +30°C.
- Das Produkt ist nicht frostbeständig.

Packungsgrößen

VARIANTE	PACKUNG	ADR	PACKUNGEN PRO PALETTE	KOMPONENTEN
Grau	fustino da 5 kg	NEIN	120 fustini	
Grau	fustino da 10 kg	NEIN	60 fustini	
Grau	fustino da 20 kg	NEIN	33 fustini	
VERDE OSSIDO	fustino da 5 kg	NEIN	120 fustini	
VERDE OSSIDO	fustino da 10 kg	NEIN	60 fustini	
VERDE OSSIDO	fustino da 20 kg	NEIN	33 fustini	

Legenda ADR:
NO = merce NON PERICOLOSA

RECHTLICHE HINWEISE

Die Empfehlungen für den Gebrauch unserer Produkte entsprechen unserem aktuellen Kenntnisstand. Wir übernehmen keine Garantie und/oder Haftung bezüglich des bei der Verarbeitung erzielten Endergebnisses. Sie befreien den Käufer nicht von seiner Aufgabe, das Produkt vor Verarbeitung oder Verwendung auf seine Eignung zu überprüfen. Auf der Website www.nordresine.com ist die letzte Version des vorliegenden Datenblatts einsehbar.

NORTIG 15

AUSGABE

Ausgabe: 09.03.2010

Überarbeitung: 01.03.2019